

Rentier Rudi sucht
das Weihnachtsgefühl
(Teil 7)



Im Inneren des Hauses der Weihnachtsdekoration offenbarte sich Rudi eine bunt leuchtende Weihnachtswelt. Überall summt und wirbelte es, während die fleißigen Elfen mit ihren geschickten Händen kunstvolle Weihnachtskugeln, glitzernde Lichterketten und festliche Figuren herstellten. Der Raum war erfüllt von fröhlichen Klängen und die festliche Atmosphäre begeisterte Rudi .

Hohe Regale, randvoll mit den prächtigen Weihnachtsdekorationen, zogen Rudis Aufmerksamkeit auf sich. Seine Augen funkelten vor Bewunderung für die Kunstwerke, die darauf warteten, die Welt mit festlichem Glanz zu erfüllen. Mitten im lebendigen Treiben erblickte Rudi einen jungen Elf. Er saß alleine vor den hohen Regalen und ein trauriger Ausdruck lag auf seinem Gesicht. Neugierig und einfühlsam ging Rudi auf ihn zu und fragte: "Hallo, ich bin Rudi! Was bedrückt dich? Du siehst so niedergeschlagen aus."

Der junge Elf namens Bobo seufzte leise und gestand: "Ich bin Bobo und ich schaue so, weil ich Angst habe, die Leitern der hohen Regale hinaufzuklettern. Die meisten Dekorationen sind bereits fertig. Jetzt ist es Zeit, dass wir sie aus den hohen Regalen holen, um sie zu verschicken. Aber ich schaffe es einfach nicht, die Leiter hinaufzuklettern."



Rudi nickte verständnisvoll. "Weißt du, Bobo, ich hatte auch mal etwas Angst vor der Höhe. Als Rentier muss ich Flugstunden nehmen, um später den Weihnachtsschlitten zu ziehen. Am Anfang war es für mich auch nicht einfach, aber mit Hilfe meiner Freunde konnte ich meine Angst überwinden."

Die Augen des jungen Elfen leuchteten auf. "Wirklich? Du hattest auch Höhenangst?"

Rudi lächelte freundlich. "Ja, aber ich habe es geschafft, mit meiner Angst umzugehen.. Wenn du möchtest, zeige ich es dir. So kannst du den anderen Elfen beim Herausholen der Dekorationen helfen."

Bobo lächelte vorsichtig. "Würdest du das wirklich für mich tun, Rudi?"

"Natürlich! Gemeinsam schaffen wir das", versicherte Rudi. Rudi und Bobo standen vor den hohen Regalen, die bis zur Decke reichten. Die leuchtenden Weihnachtsdekorationen schienen von oben auf sie herabzublicken. Bobo schluckte nervös und vermied es, seinen Blick nach oben zu richten. Rudi überlegte, wie er Bobo am besten helfen konnte.

Plötzlich hatte er eine Idee. "Bobo, wie wäre es, wenn wir uns eine Geschichte über die Dekorationen ausdenken? Eine Geschichte, die uns durch die Regale führt, als wären es die Seiten eines Buches."

Bobo schaute Rudi neugierig an. "Eine Geschichte? Wie soll das helfen?"

Rudi lächelte und begann: "Stell dir vor, jede Ebene der Regale ist eine eigene Zauberwelt. Und um sie zu erreichen, müssen wir uns von einer Geschichte zur nächsten bewegen. Das lenkt uns ab und lässt uns vergessen, wie hoch wir eigentlich sind."

Bobo schien interessiert. "Eine Geschichte, die uns ablenkt?"

"Genau! Beginnen wir also mit der Geschichte von einer kleinen Weihnachtskugel, die sich auf ein Abenteuer begibt. Die erste Etage der Regale ist ihre Heimat. Doch sie begibt sich auf ihrer Reise immer eine Etage weiter", schlug Rudi vor. Die beiden begannen, sich die Geschichte auszudenken. Mit jeder neuen Ebene der Regale erzählten sie eine Fortsetzung der Geschichte. Rudi lenkte Bobo viel Fantasie ab. Schon bald hatten sie mehrere Ebenen durchquert, ohne dass Bobo es richtig bemerkte.

"Siehst du, Bobo, wir haben es geschafft! Die Höhe hat uns nicht mehr so sehr beeinträchtigt, weil wir uns auf unsere eigene Geschichte konzentriert haben", erklärte Rudi, als sie die oberste Ebene erreichten.

Bobo strahlte vor Freude. "Das war wirklich hilfreich, Rudi! Vielen Dank, dass du mir geholfen hast."

Rudi zwinkerte. "Gemeinsam können wir alles schaffen. Jetzt können wir die Weihnachtsdekorationen herausholen und die Welt mit festlichem Glanz erfüllen!"



Du möchtest wissen, wie die Geschichte weiter geht?



Dann bleib dran und öffne die Türchen des Adventskalenders!

Informationen zu den Inhalten und deren Nutzung:

Text: Zwergenstark

Grafik und Illustrationen: Canva.com

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Zur Erstellung der verwendeten Grafiken und Bilder wurde das Online-Design- und Publishing-Tool von Canva.com genutzt. Die grafischen Inhalte sind nicht von einer Person selbst erstellt worden. Bei der Erstellung von grafischen Inhalten wurde ein KI-Tool verwendet.